

UMWELTECHNIKPREIS Baden-Württemberg 2021

HOBART zählt zu Baden-Württembergs Innovationsführern in Sachen Umwelttechnik

Seit 2009 zeichnet das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg mit dem Umwelttechnikpreis innovative Umwelttechniken aus, die einen wertvollen Beitrag zur Ressourceneffizienz und Umweltschonung leisten. Zu den nominierten Unternehmen zählt in diesem Jahr auch der Offenburger Spültechnikhersteller HOBART.

Offenburg – Die Jury mit ihren Mitgliedern aus Politik, Wissenschaft und Unternehmen hatte auch dieses Jahr die nicht ganz leichte Aufgabe, eine Auswahl aus den zahlreichen, hochwertigen Einreichungen zu treffen. Mit dabei die HOBART Bandspülmaschine FTNi mit dem neu entwickelten Energiesparsystems CLIMATE-PLUS, die in der Kategorie „Energieeffizienz“ auf der Liste der nominierten Innovationen steht.

„Wir haben verstanden, dass unsere Kunden das Spülen mit so wenig Aufwand, Lärm und Betriebskosten wie nur möglich ausführen wollen. Demzufolge arbeiten wir tagtäglich daran, Wasser, Chemie sowie Energie und damit Kosten, Zeit und Platz weiter einsparen zu können“, sagt Harald Disch, Direktor Entwicklung Europa & Forschung Global der HOBART GmbH über die Nominierung und fügt an: „Solche Erfolge erreicht man nur mit einem leidenschaftlichen und motivierten Team.“

Energiesparen leicht gemacht

CLIMATE-PLUS besteht aus der Kombination einer Abwasserwärmerückgewinnung und modernster Wärmepumpentechnologie, wodurch insgesamt bis zu 70 Prozent der Energie aus dem Abwasser und bis zu 100 Prozent der Energie aus der Abluft dem Spülprozess wieder zugeführt werden. Wertvolle Energie, die bei herkömmlichen Systemen verloren geht. Dadurch wird der Energieverbrauch deutlich gesenkt, die

Betriebskosten reduziert und konstante Ablufttemperaturen von 17 °C erreicht. Das warme Abwasser wird dabei durch eine Wärmetauschereinheit geleitet, wo das Zulaufwasser im Gegenstromprinzip vom Abwasser erwärmt wird. Parallel dazu wird auch die Energie aus der heißen Abluft dem Spülprozess wieder zugeführt.

Informationen über HOBART erhalten Sie unter www.hobart.de

Bild:



Bildunterschrift:

Harald Disch, Direktor Entwicklung Europa & Forschung Global, nahm die Urkunde für die Nominierung in der Kategorie „Energieeffizienz“ von Sibylle Hepting-Hug, Abteilungsleiterin im Umweltministerium, entgegen.

Bildhinweis:

Nachdruck für redaktionelle Zwecke honorarfrei mit Vermerk
„Foto: Martin Stollberg“

Kontakt für Presseanfragen:

HOBART GmbH

Pressestelle

Tel. +49 (781) 600-1182

E-Mail: presse@hobart.de

Folgen Sie uns auf:



[LinkedIn](#)



[Facebook](#)



[Instagram](#)



[Youtube](#)

Über HOBART:

Das Offenburger Unternehmen HOBART ist weltweiter Marktführer für gewerbliche Spültechnik. Zum Kundenkreis gehören Gastronomie und Hotellerie, Gemeinschaftsverpflegung, Bäckereien und Fleischereien, Supermärkte, Fluggesellschaften, Kreuzfahrtschiffe, Automobilzulieferer, Forschungszentren und Pharmaunternehmen in der ganzen Welt. HOBART entwickelt, produziert und verkauft Maschinen und Anlagen aus den Bereichen Spültechnik, Gar- und Zubereitungstechnik sowie Umwelttechnik. Weltweit hat das Unternehmen rund 6.900 Mitarbeiter, ca. 1.000 davon in Deutschland. HOBART gehört zu dem amerikanischen Konzern Illinois Tool Works (ITW), der mit 50.000 Mitarbeitern unterschiedliche Produkte in mehr als 800 eigenständigen Unternehmen und in 56 Ländern herstellt und vertreibt.